



# Schlagkartei - Aufzeichnung der Düngung

2	0		
---	---	--	--

Betriebs-Nr.: \_\_\_\_\_ Betrieb: \_\_\_\_\_

FID-Nummer oder lfd. Nr. laut FNN: \_\_\_\_\_ Fläche in ha: \_\_\_\_\_ Fruchtart: \_\_\_\_\_

Bezeichnung Feldstück (Teilflächen mit versch. Fruchtarten separat angeben): \_\_\_\_\_

Fläche im Roten Gebiet:  ja  nein Bedarfswerte lt. Düngbedarfsermittlung: \_\_\_\_\_ N/ha, \_\_\_\_\_ P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> /ha

Ausbring- datum	Art des Düngers	Nährstoffgehalte des Düngers (kg/dt),(kg/m <sup>3</sup> /t)				Düngermenge (in kg/ha Mineraldünger) (in m <sup>3</sup> /t/ha org. Dünger)	ausgebrachte Nährstoffmenge (kg/ha)			
		N gesamt	NH <sub>4</sub> -N*	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O		N gesamt	NH <sub>4</sub> -N*	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	K <sub>2</sub> O

(\* der Anteil an verfügbarem NH<sub>4</sub>-N-Stickstoff ist bei organischen Düngern/Gärrest anzugeben)

**Hinweis:** Die in den Düngbedarfsermittlungen für das jeweilige Düngejahr berechneten, fruchtart- und schlagspezifischen Düngungshöhen dürfen nur in begründeten Ausnahmefällen um maximal 10 % bei Stickstoff überschritten werden. In der Regel sind die berechneten Düngedarfe die höchstzulässigen Düngemengen für die jeweilige Fruchtart. Spätestens **2 Tage** nach der Düngung muss die Aufzeichnung erfolgen.